



REISEANGEBOT

### Fotoreise nach Valencia

Inklusiver Fachkundiger Reisebegleitung.

## Webcam schaut seltenen Käuzen ins Nest



Foto: /Herzceg

Habichtskäuzchen sollen in Österreich wieder heimisch werden

### Internet erlaubt Blicke in Nistkasten im Wienerwald.



Wolfgang Atzenhofer

25.03.2016, 06:00



4 Shares

Drei Eier bebrütet das Habichtkauz-Weibchen Frieda in ihrem Nistkasten im Wienerwald derzeit sorgsam. Dass sie dabei und wahrscheinlich auch beim Schlüpfen ihrer Küken Mitte April über eine Webcam beobachtet werden kann, stört den Eulenvogel samt Partner "Archimedes" nicht.



REISEANGEBOT

### Fotoreise nach Valencia

Inklusiver Fachkundiger Reisebegleitung.

Das Pärchen gehört zu einer Schar von 220 Jungkäuzen, die seit 2009 im Rahmen eines Wiederansiedelungsprojekts im Biosphärenpark Wienerwald und im Wildnisgebiet Dürrenstein im Ötschergebiet freigelassen wurden. Ziel ist es, den in Österreich ausgestorbenen Habichtskauz wieder heimisch werden zu lassen. Das vom Institut für Wildtierkunde der Veterinär-Uni Wien betriebene Projekt wurde jetzt bis 2018 verlängert. Die Forscher rund um den Wildtierkundler Professor Richard Zink danken es mit einem spektakulären Einblick ins Leben der Kauz-Familie, an dem über die installierte Kamera jedermann über das Internet [www.vebn.at](http://www.vebn.at) teilhaben kann. Über 62 Geburten im Freiland konnten sich die Wissenschaftler bislang schon freuen. [www.habichtskauz.at](http://www.habichtskauz.at)

(Apa/kurier) Erstellt am 25.03.2016, 06:00